



Informationsvorlage	IV-013/21 INF
Geschäftsbereich	Geschäftsbereich IV - Stadtentwicklung und Bauen
Fachbereich	Fachbereich 23 - Immobilien

Beratungsfolge	Termin	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Bau und Verkehr	15.09.2021	öffentlich	Kenntnisnahme

Titel

Information über die Vergabe von Bauleistung nach VOB – Spreeschule Los
Tischlerarbeiten Fenster

Information

Spreeschule – 1.BA Energetische Sanierung Bestandsgebäude Haus B mit neu zu
errichtendem Verbindungsbau
Elisabeth-Wolf-Straße 72, 03042 Cottbus

Vergabe von Bauleistungen:
Tischlerarbeiten Fenster per Auftrag in Höhe von

480.984,91 €

Das Schulgebäude Haus B ist dem Schulgebäudetyp Cottbus (Stahlbeton Fertigteilbauweise) zuzuordnen. Die Planung und Errichtung erfolgte von 1969 bis 1972 im WBK Cottbus. Das viergeschossige Unterrichtsgebäude mit einhüftiger Raumanordnung und zwei abgeschlossenen Treppenträumen ist voll unterkellert. Beim 1. Bauabschnitt (BA) der energetischen Sanierung bleibt die vorhandene Gebäudestruktur von Haus B weitestgehend erhalten. Die Elektroinstallation, Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation wird umfassend erneuert. Neben der brandschutztechnischen Ertüchtigung, der wärmeschutztechnischen Aufwertung der Gebäudehülle nach EnEV (Dach, Fenster, erdberührte Böden) und einer energiesparenden Beleuchtungstechnik werden dezentrale Raumluftanlagen mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung konzipiert und platzsparend in die Klassenräume integriert.

Die Barrierefreiheit wird u.a. durch einen Aufzug verbessert. Ein Neubau zwischen den beiden Bestandsgebäuden soll beide Gebäude zukünftig verbinden. Im 1. BA wird dieser zur Hälfte errichtet und damit eine neue Eingangssituation geschaffen. Die Finanzierung der o.g. Sanierung erfolgt mit Mitteln aus KInvFG 2 i.H.v. 86,5 %, FAG i.H.v. 9,6 % und Eigenmitteln der Stadt Cottbus i.H.v. 3,9 %.

Die Tischlerarbeiten beinhalten alle erforderlichen Leistungen für die Herstellung sowie für das Einsetzen der Fenster im Bestandsgebäude und des Neubaus (Verbindungsbau).

Im Rahmen eines offenen Verfahrens haben sich für die Ausschreibungsunterlagen 12 Bewerber angemeldet. Zum Eröffnungstermin lagen 4 Hauptangebote vor. Nach Auswertung und nach Abschluss des Genehmigungsprozesses durch das Prüfteam wurde das Los am 07.07.2021 an folgende Firma vergeben:

Gebr. Otto und Heinrich Müller
Holzbearbeitung GmbH
Schacht Neu-Cöln 52
45355 Essen (Borbeck)

Marietta Tzschoppe
Bürgermeisterin